



FREIWILLIGE **FEUERWEHR** PIBERSCHLAG

JAHRESBERICHT 2020

**Berichte
Informationen
Aktuelles**



Impressum

Text: AW Julia Höller, E-OAW Heinz Dumfart, HBM Jürgen Atzmüller

Layout: LM Walter Höller

Druck: Eigenvervielfältigung



Vorwort Kommandant

HBI Helmut Atzmüller

Liebe FeuerwehrkameradInnen, geschätzte Bevölkerung!

2020 ein außergewöhnliches Jahr!

Unter diesem Motto dürfen wir euch über das abgelaufene Feuerwehrjahr informieren. Hat das Jahr 2020 mit einem sehr gut besuchten Feuerwehrball begonnen, so wurden mit März alle Aktivitäten aufgrund der Covid 19 Pandemie beinahe auf null gesetzt. Übungen, Lehrgänge, Bewerbe und Leistungsabzeichen wurden abgesagt. Alarmierungen wurden von der Landeswarnzentrale telefonisch an mich geleitet. Es war notwendig kleine Einsatzgruppen zu bilden, die ich im Notfall rasch erreichen konnte. Viele Organisatorische Veränderungen mussten wir bewältigen. Nach dem ersten Lockdown sollte sich die Lage wieder normalisieren und wir nutzten die Zeit um Übungen, Lehrgangsbesuche etc. unter den geltenden Bestimmungen durchzuführen. Es wurde für die Jugend erstmals ein Action Day organisiert, der sehr gut angekommen ist. Was uns natürlich besonders schmerzt ist, dass wir zum ersten Mal seit Beginn unseres Wald- & Stadtfestes im Jahr 1983 dieses nicht durchführen durften. Dieses Fest ist unsere Haupteinnahmequelle aus der wir sämtliche Gerätschaften und Fahrzeuge finanzieren.

Im März wurde vom Gemeinderat der Beschluss für den Ankauf eines neuen RLF 2000 für das

Jahr 2021 gefasst. Viele Stunden wurden im Vorfeld von einem kleinen Team für die Konfiguration des neuen Fahrzeuges geleistet. Es scheint uns gelungen zu sein ein Vorzeige RLF zu bestellen, da die Fa. Rosenbauer dieses auf der weltgrößten Feuerwehrmesse in Hannover ausstellen wollte. Wollte deshalb, weil die Messe für Juni 2021 bereits jetzt aufgrund Corona abgesagt wurde. Bleibt nur zu hoffen, dass sich die Lage nicht wieder wesentlich verschlechtert und sich dadurch die Auslieferung des Fahrzeuges verzögert. Die Fahrzeugsegnung ist für Freitag den 30.07.2021, das ist der Freitag vor dem Wald- & Stadtfest, geplant.

Trotz der Einschränkungen konnten auch heuer wieder einige Projekte umgesetzt werden. Jedoch immer nur in kleinen Gruppen von 3 bis max. 5 Personen. So wurde das ehemalige Splitlager zur Lager- bzw. Fahrzeughalle für unser KLF adaptiert. Für die Alarmierungen wurde ein neues System mit einem großen Bildschirm in der Fahrzeughalle installiert. Unser Notstromaggregat wurde mit einer Selbststartautomatik ausgerüstet mit Hilfe derer sich das Aggregat im Falle eines Stromausfalls innerhalb weniger Sekunden automatisch startet und das gesamte Feuerwehrhaus mit Strom versorgt. Dadurch ist im Einsatzfall eine Alarmierung mittels Sirene sichergestellt.

Weiters wurde im gesamten Bezirk Urfahr-Umgebung die Umstellung von Analogfunk auf Digitalfunk realisiert.

Ich möchte mich bei allen KameradInnen sehr herzlich für die Bereitschaft, für die vielen freiwillig geleisteten Stunden und vor allem für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Da es den traditionellen Feuerwehrball im Jänner 2021 nicht geben wird und aufgrund der derzeitigen Maßnahmen auch keine Haussammlung durchgeführt werden kann, haben wir uns erlaubt, diesem Jahresbericht einen Zahlschein beizulegen. Wir freuen uns über jeden Euro, der uns auf diesem Weg erreicht. Ihr unterstützt damit den Ankauf des neuen Fahrzeuges und leistet so einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Schlagkraft der Feuerwehr in unserem Einsatzgebiet.

**Unsere Freizeit für
Eure Sicherheit –
Eure Spende als
unsere Anerkennung**

In diesem Sinne wünschen wir allen einen Guten Rutsch in ein hoffentlich besseres Jahr 2021 und vor allem, jetzt ganz wichtig, XUND bleiben.

Euer Kommandant
Helmut Atzmüller



Vorwort Bürgermeister

Leopold Gartner

Liebe FeuerwehrkameradInnen, geschätzte Bevölkerung!

Was war das für ein denkwürdiges und ungewöhnliches Jahr 2020! Corona hat uns den Stempel aufgedrückt und uns oft an unsere Grenzen gebracht. Vieles wurde auf den Kopf gestellt. Dennoch haben wir durch unseren gemeinsamen Einsatz viel bewegen können.

Die Kameradinnen und Kameraden der FF Piberschlag engagierten sich das ganze Jahr über freiwillig bei Ausbildungen und Weiterbildungen, Einsätzen mit verschiedensten Anforderungen und Herausforderungen, Festlichkeiten - seit März leider nicht mehr - und einer großen Anzahl unterschiedlicher Tätigkeiten und Aktivitäten.

Bei Bränden und Unfällen kommt es oft auf jede Minute, manchmal gar jede Sekunde an. Unsere

Feuerwehr trainiert nicht nur Menschenleben zu retten und Brände zu bekämpfen, sondern auch, schnell und zuverlässig an jedem Brennpunkt zu sein. Nur mit einer optimalen und zeitgemäßen Ausrüstung können wir die Voraussetzungen dafür schaffen, dass unsere Feuerwehrkräfte schnell und rechtzeitig am Einsatzort Hilfestellungen leisten können.

Mit der Anschaffung eines neuen RLF 2000 im Jahr 2021 wird die Feuerwehr Piberschlag wieder adäquat ausgestattet, sozusagen auf den neuesten Stand gebracht, um bestmöglich helfen zu können.

Die Feuerwehren sind rund um die Uhr in Bereitschaft für den Dienst am Nächsten. Bei Bränden, technischen Hilfeleistungen und Verkehrsunfällen - zum Wohle der Bürgerinnen und

Bürger unserer schönen Marktgemeinde Vorderweißenbach.

Hier gilt mein Dank allen Kameradinnen und Kameraden, die sich in ihrer Freizeit für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde engagieren.

Dieser Dank gilt in besonderem Maße auch den Familien der Feuerwehrangehörigen, ohne deren Verständnis die Aufrechterhaltung unseres breit aufgestellten Feuerwehrwesens nicht möglich wäre.

Ich persönlich bin sehr stolz auf unsere Feuerwehr und deren Leistungen, danke allen für euer außergewöhnliches Engagement und wünsche allen Einsatzkräften weiterhin eine erfolgreiche und unfallfreie Arbeit.

Leopold Gartner

Euer Beitrag zur Sicherheit in unserem Einsatzgebiet

Die Feuerwehr Piberschlag muss zur Anschaffung des neuen Rüstlöschfahrzeuges einen nicht unerheblichen Eigenbeitrag leisten. Da wir aufgrund der Corona-Maßnahmen keine Haussammlung durchführen dürfen und mit der Absage von Fest und Ball wichtige Einnahmequellen verloren gegangen sind, bitten wir euch auf diesem Wege um eine Spende mittels beiliegendem Erlagschein. Die Spenden sind natürlich steuerlich absetzbar. Der Betrag wird automatisch bei der Arbeitnehmerveranlagung/Steuererklärung berücksichtigt wenn auf dem Zahlschein im Feld „Verwendungszweck“ Name und Geburtsdatum angegeben werden. Für weitere Infos bitte um Kontaktaufnahme mit einem Mitglied des Feuerwehrkommandos.

Ihr leistet mit eurer Spende einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit der BürgerInnen in unserem Einsatzgebiet, in der Gemeinde Vorderweißenbach und darüber hinaus - ein großes DANKESCHÖN von Seiten der Feuerwehr Piberschlag.

EINSÄTZE 2020

Nach dem Rekordjahr 2019 mit 96 Einsätzen war es im Jahr 2020 zum Glück wieder etwas ruhiger. Insgesamt hatten wir 46 Einsätze zu bewältigen, davon 3 Brandeinsätze und 43 Technische Einsätze.

Im Februar wütete das Sturmtief Sabine in der gesamten Region. Auch das Einsatzgebiet der FF Piberschlag wurde dabei nicht verschont. Alleine am 10.02. mussten neuen Alarmierungen von den KameradInnen abgewickelt werden.



Als im März die Coronapandemie auch in Österreich ausgebrochen ist, wurde von Seiten der Landeswarnzentrale die Alarmierung umgestellt. Damit es nicht zu unnötigen Menschenansammlungen kommt wurden kleine Einsatzgruppen gebildet. Seither wird speziell bei Kleineinsätzen der Kommandant telefonisch verständigt und es werden von ihm nur jene KameradInnen zum Einsatz alarmiert die unbedingt benötigt werden.

Insgesamt wurden sechs Einsätze im Zusammenhang mit Corona notwendig. Im Frühling waren es Logistikeinsätze zur Verteilung von Desinfektionsmittel und Mund-Nasen-Schutzmasken. Im Dezember wurden auch Assistenzeinsätze bei den Massentestungen notwendig.

Aufgrund einer abgängigen Person im Pflichtbereich Vorderweißbach wurde am 09.05. früh morgens die Alarmstufe 3 (9 Feu-



erwehren) ausgelöst. Gemeinsam mit dem Roten Kreuz, der Suchhundestaffel und der Polizei standen wir rund 3 Stunden im Einsatz. Die vermisste Person konnte schließlich durch Hinweise aus der Bevölkerung wohlbehalten im Gemeindegebiet von Traberg gefunden werden.

Am 24.06. wurden wir um 05:50 Uhr mittels Sirene zu einem Vollbrand eines landwirtschaftlichen Objektes nach Bernhardschlag alarmiert. Am Einsatzort wurde durch die Mannschaft des Rüstlöschfahrzeuges die Brandbekämpfung im Außenangriff vorbereitet, gleichzeitig begann der Atemschutztrupp mit der Tierrettung.

Die Mannschaft des Kleinlöschfahrzeuges legte gemeinsam mit der FF Schönegg eine über 400

Meter lange Zubringleitung zum RLF.



Gemeinsam mit den Feuerwehren Bernhardschlag und Amessschlag wurde die Einsatzleitstelle und die Atemschutzsammelstelle aufgebaut und besetzt. Aufgrund der extrem schwierigen Löschwasserversorgung wurden bei diesem Einsatz insgesamt 14 Feuerwehren benötigt.





Zu einer LKW-Bergung in Piberschlag wurde am 03.11. eine Einsatzgruppe telefonisch alarmiert. Am Einsatzort fand man einen mit Futtermittel beladenen LKW vor, der mit der Hinterachse in einer Künette stand. Um ein weiteres Abrutschen bzw. Umstürzen zu verhindern wurde die FF Vorderweißbach nachalarmiert. Mittels Hebekissen und Unterlegsmaterial konnte der LKW gesichert und nach rund zwei Stunden durch die perfekte Zusammenarbeit der beiden Feuerwehren mittels Seilwinden ohne Beschädigung geborgen werden.

Ebenfalls telefonisch wurden wir am 10.12. um 04:26 Uhr zu einer Fahrzeugbergung nach einem Verkehrsunfall auf die B38 Richtung Helfenberg alarmiert. Ein Fahrzeuglenker kam auf der schneeglatten Fahrbahn in Schleudern und stürzte über eine Böschung. Seitens der Feuerwehr Piberschlag wurde zuerst das Fahrzeug gesichert. Anschließend ein

Baum entfernt und das Fahrzeug mittels Seilwinde des Rüstlöschfahrzeuges geborgen. Während der Bergungsarbeiten wurde der Verkehr wechselseitig angehalten. Nach Rücksprache mit der Polizei wurde das Fahrzeug zu einem sicheren Abstellplatz geschleppt. Am Pkw entstand ein Totalschaden, der Fahrzeuglenker blieb zum Glück unverletzt.



Einsätze 2020

3 Brandeinsätze

43 Technische Einsätze

- 10 Arbeiten nach Elementarereignissen
- 6 Einsätze in Zusammenhang mit der Coronapandemie
- 5 Freimachen von Verkehrswegen
- 3 Arbeiten nach Verkehrsunfällen
- 2 Personensuche
- 2 Notstromversorgung
- 1 Tierrettung
- 14 sonstige Technische Einsätze (zB Binden und Auffangen von Flüssigkeiten, Pumparbeiten, Straßen- und Kanalreinigung, Hebe-, Transport und Logistikleistungen)



Zu einem besonderen „Einsatz“ wurden wir am 6.12.2020 von höchster Ebene alarmiert. Wir unterstützten unseren Feuerwehr-Nikolaus beim Austeilen der Geschenke für die „braven Kinder“ in Piberschlag und Umgebung.

Natürlich wurden alle COVID 19 Maßnahmen eingehalten. Ein Video dazu gibt es auf unserer [Facebookseite](#).

Aktuelle Berichte, Fotos und Videos zu den Einsätzen sind laufend auf unserer Homepage www.ff-piberschlag.at sowie auf [Facebook](#) verfügbar.

Aus- und Weiterbildung

Besondere Herausforderungen brachte das Jahr 2020 im Bereich der Aus- und Weiterbildung der Feuerwehrmitglieder.

Finden in normalen Jahren jedes Monat Monatsübungen, sowie zahlreiche Übungen in Spezialbereichen wie Atemschutz, Funk oder technische Hilfeleistung statt, so wurde dieses Jahr der Übungsbetrieb mit Mitte März abrupt eingestellt. Auch an der Landesfeuerwehrschule in Linz musste der Betrieb zeitweise eingestellt werden, was zur Verschiebung von einigen geplanten Lehrgängen geführt hat.

Die traditionell im Frühsommer stattfindenden Feuerwehrleistungsbewerbe auf Abschnitts-, Bezirks- und Landesebene, sowie die Vorbereitung darauf, wurden komplett abgesagt. Ebenso die Funkleistungsbewerbe. Trotzdem konnten vor, beziehungsweise zwischen den Lockdowns, einige Übungen, unter Einhaltung der jeweils geltenden Sicherheitsbe-

stimmungen, durchgeführt werden. Ein besonderer Dank gilt dafür unserem Ausbildungsverantwortlichen HBM Jürgen Atzmüller und seinem Team für die perfekte Vorbereitung der Übungen und die heuer notwendige Flexibilität bei der Durchführung.

Im Februar wurde traditionell die Kraftfahrerschulung durchgeführt, bei der die KameradInnen auf den einzelnen Fahrzeugen geschult werden. Wir waren dazu mit dem Rüstlösch- und dem Kleinlöschfahrzeug im gesamten Gemeindegebiet unterwegs.

Die Monatsübung im März, noch vor Ausbruch der Coronapandemie, stand ganz im Zeichen der bezirksweiten Umstellung von Analog- auf Digitalfunk. Unter der Anleitung von unserem Lotsenkommandanten BI Andreas Ortner und unserer Funkverantwortlichen HBM Nicole Durringer wurden den Teilnehmern die Änderungen im Funkwesen, sowie die Handhabung der neuen Funkgeräte nähergebracht. Anschließend wurde



eine praktische Übung unter Einbindung aller Hand- und Fahrzeugfunkgeräte sowie der Florianstation durchgeführt.



Im gesamten Gemeindegebiet waren wir bei der alljährlichen Kraftfahrerschulung mit unseren Fahrzeugen unterwegs.



„Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person“ war die Übungsannahme im September.



Im Oktober wurde ein „Brand einer Werkstätte mit vermisster Person“ beübt.

Leistungsabzeichen & Lehrgänge

Nachdem fast alle geplanten Leistungsabzeichen abgesagt werden mussten, gab es doch noch gute Nachrichten für unsere Atemschutzträger. Die Atemschutzleistungsprüfung am 26. September konnte durchgeführt werden. Dabei erreichten vier Kameraden das Atemschutzleistungsabzeichen in Gold und ein Kamerad das Abzeichen in Silber. Ein besonderer Dank gebührt dafür unserem Atemschutzwart HBM Harald Düringer und seinem Stellvertreter LM Walter Höller für die ausgezeichnete Vorbereitung der Teilnehmer.



Leistungsabzeichen 2020

Atemschutzleistungsabzeichen Gold:

- HFM Dumfart David
- HFM Prach Dominik
- HFM Prach Fabian
- HLM Schaubschläger Günter

Atemschutzleistungsabzeichen Silber:

- HFM Schwarzinger Thomas

Die Lehrgänge an der Landesfeuerwehrschule in Linz sowie auf Bezirksebene waren 2020 gekennzeichnet von Absagen und Verschiebungen. Der Lehrbetrieb musste analog zu den Schulen zeitweise vollständig eingestellt werden. Zwischendurch waren Lehrgänge unter besonderen Sicherheitsmaßnahmen möglich. Ein großes Dankeschön an alle Kameraden die trotz aller Umstände auch in diesem Jahr ihre Freizeit für den Besuch eines Lehrganges geopfert haben.



Foto: BFK UU

Besuchte Lehrgänge 2020

- **Kommandanten-Weiterbildungslehrgang:** HBI Helmut Atzmüller
- **Lehrgang feuerpolizeiliche Überprüfung:** OBI Martin Wurm
- **Sprengweiterbildungslehrgang:** AW Werner Atzmüller
- **Verkehrsregler Ausbildung:** HBM Harald Düringer, HFM Raphael Kohlberger
- **Technischer Lehrgang II:** HBM Harald Düringer

Feuerwehrjugend

Nachdem die Jugendarbeit in der Feuerwehr Mitte März fast komplett eingestellt werden musste und die gesamte Bewerbungssaison der Coronapandemie zum Opfer fiel, konnten wir während der Sommermonate, unter Einhaltung der geltenden Bestimmungen, doch noch einige spannende Aktivitäten für die Mitglieder unserer Jugendgruppe auf die Beine stellen. Ganz besonders freut es uns, dass wir mit Nico Schaubmair, Fabian Atzmüller und Raffael Durringer drei neue Mitglieder in den Reihen unserer Jugend begrüßen durften.

Am Samstag den 27.06.2020 fand beim Feuerwehrhaus Piberschlag der erste Feuerwehrjugend "Action Day" statt. Nach der Begrüßung durch den Kommandanten Helmut Atzmüller und der Erklärung des Ablaufs ging es auch gleich los.

Bei der ersten Station konnten unsere Jugendlichen das Rettungsauto näher kennenlernen. Unsere Kameraden Raphael Schaubschläger und Fabian Prach sind neben der Feuerwehr auch ausgebildete Rettungssanitäter beim Roten Kreuz Helfenberg.

Die zweite Station beschäftigte sich mit der richtigen Alarmierung der Feuerwehr. Die Jugendlichen setzten dabei einen Notruf ab. Anschließend wurde die Alarmierung unserer Feuerwehr durchgeführt und die Jugendlichen wickelten einen kompletten Ein-



satz über Funk ab. Bei der dritten Station konnte die Jugendgruppe einen kleinen Einblick in das Thema Atemschutz gewinnen. Mittels Wärmebildkamera musste am Dachboden ein heißes Objekt gefunden werden.

Der erste Einsatz ließ auch nicht lange auf sich warten. „Brand-einsatz, Waldbrand in der Hofau“ lautete das Alarmstichwort. Unmittelbar danach rückte die junge Löschgruppe mit dem Kleinlöschfahrzeug zum Brandeinsatz aus und löschte das Feuer mit Unterstützung der aktiven Kameraden. Nach einer Pause in der sich die Jugendlichen mit Eis, Getränken und Süßigkeiten stärken konnten ging es weiter mit der Fahrzeug- und Gerätekunde unseres Rüstlöschfahrzeuges.

Der nächste technische Einsatz stand auch schon an. "Verkehrsunfall, eine Person im Fahrzeug eingeklemmt" stellte das Einsatzszenario dar. Bereits bei der Anfahrt wurden die jungen Mitglieder durch den Einsatzleiter auf den Einsatz vorbereitet. Mit Unterstützung der aktiven Kameraden konnte unser Kommandant Stellvertreter Martin Wurm rasch aus dem Fahrzeug gerettet und dem Roten Kreuz übergeben werden. Nach dem herstellen der Einsatzbereitschaft fand der Abend gemeinsam mit den Eltern beim Knacker grillen einen gemütlichen Ausklang.



Du bist mindestens acht Jahre alt, wohnst in unserem Einsatzbereich und willst auch der Jugendgruppe der FF Piberschlag beitreten?

Dann melde dich einfach bei unserem Jugendbetreuer Reinhard Bräuer oder Kommandant Helmut Atzmüller.

Am 29.08. fuhren wir gemeinsam zur Sprengung eines Schornsteins nach Rohrbach – Berg, der durch die Sprengbefugten der Feuerwehren, dazu gehört auch unser Gerätewart AW Werner Atzmüller, durchgeführt wurde. Danach besuchten wir die Freiwillige Feuerwehr Rohrbach im Mühlkreis. HBI Markus Hurnaus zeigte den Jugendlichen, die unterschiedlichen Fahrzeuge und Ausrüstung der Feuerwehr. Auch eine Besichtigung der Einsatzzentrale und des Feuerwehrhauses stand am Programm. Das Highlight war natürlich die Fahrt mit der Drehleiter, die fest in Piber-



schläger Händen war. Da unsere Kameraden HBM Jürgen Atzmüller und HLM Günter Schaubschläger nicht nur einsatzberechtigte Mitglieder bei der FF-Rohrbach, sondern auch ausgebildete Dreh-

leiter Maschinisten sind.

Danke an die FF-Rohrbach für den tollen Nachmittag.

Wissenstest

Am Samstag den 3. Oktober fand in Walding der Jugend Wissenstest des Bezirkes Urfahr Umgebung statt. In zahlreichen Übungsstunden wurde unsere Jugend von den Jugendbetreuern bestens auf die Prüfung vorbereitet. Unsere Jugendmitglieder Lina Schauflinger, Tobias Bräuer und Nico Schaubmair können ab sofort stolz das Leistungsabzeichen in BRONZE tragen.

Die gesamte Feuerwehr Piberschlag gratuliert zu diesem Erfolg.



Osterhase

Die Firma Lindt spendete allen Feuerwehr-Jugendlichen des Bezirkes Urfahr-Umgebung einen Schoko Osterhasen.

Diese Hasen und weitere Geschenke wurden von unserem Kommandanten HBI Helmut Atzmüller seinem Stellvertreter OBI Martin Wurm sowie den Jugendbetreuern HBM Reinhard Bräuer und LM Markus Schwarzinger an unsere Jugendlichen verteilt.

Natürlich wurden hier die vorgeschriebenen Mindestabstände aufgrund der COVID19 Maßnahmen eingehalten.



Feuerwehrausflug

Die Corona Situation im September hat es zugelassen, dass wir auch dieses Jahr einen Feuerwehrausflug veranstalten konnten.

Am Samstag, 12. September starteten wir bei strahlendem Sonnenschein beim Feuerwehrhaus. Um eine lange Busfahrt zu vermeiden haben wir als Ziel die nähere Umgebung in Tschechien ausgewählt.

Während eine Gruppe die Reise von Piberschlag aus mit dem Fahrrad antrat, fuhr der Rest mit dem Bus nach Hohenfurt und machte eine kleine Wanderung auf dem sehr schönen Abtweg.



Nach einer Jause im Freien teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Eine Gruppe testete bei einer Schiffsrundfahrt auf dem Moldaustausee das erst kürzlich über unser Gemeindegebiet überstellte Ausflugschiff „Smetana“, während die zweite Gruppe mit Schlauchbooten die Moldau unsicher machte. Dabei paddelten wir, mit einigen Zwischenstopps, von Hohenfurt bis nach Rosenberg.

Nach der Rückfahrt ließen wir den Tag bei einem Abendessen im Mühlviertler Speckstüberl ausklingen. Ein großer Dank gilt unserem Schriftführer E-OAW Heinz Dumfart für die ausgezeichnete Organisation dieses Ausfluges.



**Stell dir vor, du drückst
und alle drücken sich.**



Keine Ausreden!

MITMACHEN

www.ff-piberschlag.at

Wir gratulieren ...

... zum 60er

- E-HBI Othmar Hochreiter

... zum 70er

- OBM Ernst Kitzmüller
- E-AW Robert Mörixbauer

**Mit dem Alter ist
es wie mit dem
Wein, es muss ein
guter Jahrgang
sein!**

Verfasser unbekannt

... unserem Feuerwehrkameraden Reinhold Dietrich und seiner Frau Maria zur Geburt ihrer Tochter **Paulina Helena**.

Wir bedanken uns ...

bei der Firma Liqui Moly

Der Öl- und Additivspezialist LIQUI MOLY unterstützt Rettungsdienste und Feuerwehren in Corona-Zeiten mit einer Millionenspende.

Die Freiwillige Feuerwehr Piberschlag bedankt sich sehr herzlich für diese großzügige Spende!





Mach mit bei der



Es brennt.....

Eine Person ist im Auto eingeklemmt....

Ein Tier ist in Not....

Ein umgestürzter Baum blockiert die Straße

Der Keller steht unter Wasser....

Öl bedroht nach einem Unfall die Umwelt....

Die Liste der Situationen, in welchen die Feuerwehr benötigt wird, ist lang.

WER SIND WIR?

Die Freiwillige Feuerwehr Piberschlag sorgt im Einsatzgebiet für ein Höchstmaß an Sicherheit. Wir sind bereit, um im Fall des Falles schnell und kompetent Hilfe zu leisten.

WEN SUCHEN WIR?

Wir suchen Frauen und Männer, die bereit sind, sich für die Sicherheit der Gemeinschaft zu engagieren. Voraussetzung ist sich der erforderlichen Ausbildung zu unterziehen und an Einsätzen und Übungen teilzunehmen.

WAS BIETEN WIR?

Bei uns mitzumachen bedeutet, Teil eines kameradschaftlichen Ganzen zu sein. Neben Ausbildungen und Übungen sind auch gesellschaftliche Veranstaltungen Fixpunkte im Jahresablauf. Kameradschaft und Gemeinsamkeiten stehen dabei im Vordergrund. Füreinander und Miteinander ist eine wesentliche Voraussetzung für das erfolgreiche Wirken der Freiwilligen Feuerwehr Piberschlag.

**FUNDIERTE AUSBILDUNG,
GUTE KAMERADSCHAFT UND TEAMGEIST,
DIE MÖGLICHKEIT ANDEREN ZU HELFEN UND
LEBEN ZU RETTEN**

Vielleicht bist du erst vor kurzem in unser Einsatzgebiet gezogen und Mitglied einer anderen Feuerwehr, aber wegen dem Ortswechsel dort nicht mehr so aktiv.

Bei Interesse melde dich einfach bei Kommandant Helmut Atzmüller oder bei einem Mitglied des Feuerwehrkommandos.